



Presse-Information
22. Oktober 2013

Furioses Saison-Finale beim BMW Frankfurt Marathon.

Elektrischer BMW i3 begleitet neue Rekordjagd bei der 32. Auflage am Main. Titelsponsor BMW stellt 30 Fahrzeuge für die Logistik des hochkarätig besetzten Laufsport-Events. Hot Spot am Opernplatz zeigt die aufregendsten Neuheiten des Premium-Herstellers.

Frankfurt. Die Metropole am Main bereitet sich auf ein furieses Finale der Straßenlauf-Saison 2013 vor: Zum 32. BMW Frankfurt Marathon am 27. Oktober waren erneut alle 16.000 verfügbaren Startplätze im Handumdrehen vergeben. Aus sportlicher Sicht gibt es ein imposantes Aufgebot von Weltklasse-Läufern beider Geschlechter – ein Rennen auf Rekordniveau liegt in der Luft. Eine Premiere steuert der Titel-Sponsor BMW bei: Führungsfahrzeug wird der BMW i3 sein, das weltweit erste von Grund auf für rein elektrisches Fahren konzipierte Premium-Automobil. „Der BMW i3 ist emissionsfrei, aus Aluminium und Carbon gebaut, mit natürlichen Materialien gefertigt und somit in vielfacher Hinsicht eine Revolution im Automobilbau. Mit dem Anspruch der Nachhaltigkeit im Produktionsprozess und in der Materialauswahl passt er auch sehr gut zu unserem Laufsport-Engagement“, sagt Johannes Seibert, Leiter Marketing der BMW Group Deutschland. „In Frankfurt wird der BMW i3 ein Feld von Weltklasse-Läufern anführen. Damit ist er wegweisend im doppelten Sinne – am Renn-Sonntag für die Athleten beim BMW Frankfurt Marathon und darüber hinaus für eine neue Ära der Mobilität.“ Auch BMW Laufbotschafter Jan Fitschen freut sich auf das Rennen: „Eine irre schnelle Strecke, perfekt organisiert, und der Einlauf über den roten Teppich in die Festhalle ist ein Erlebnis für sich.“

Vier Wochen nach dem Weltrekord des früheren Frankfurt-Siegers Wilson Kipsang (Kenia) beim BMW BERLIN-MARATHON dürfte es auch am Main ein sehr schnelles Rennen geben. Ein Dutzend der Männer aus den Läufernationen Kenia und Äthiopien sind bereits unter 2:08 Stunden gelaufen, etliche von ihnen sind jung und verfügen über eine aufsteigende Leistungskurve. Dies gilt etwa für die Äthiopier Dino Sefir und vor allem Feyisa Lilesa, der sogar schon unter 2:05 Stunden geblieben ist. Im Frauen-Feld sind drei frühere Frankfurt-Siegerinnen am Start.

Aus deutscher Sicht kommt es zu einer interessanten Premiere: Erstmals laufen die Hahner-Zwillinge Anna und Lisa gemeinsam einen Marathon. Die 23 Jahre alten Hessinnen haben Seite an Seite viele Erfolge im Langstrecken- und Cross-Bereich gefeiert, teilen sich die seltenen Marathon-Starts aber eigentlich auf. Ein



Datum 22. Oktober 2013
Thema Furioses Saison-Finale beim BMW Frankfurt Marathon.
Seite 2

Ermüdungsbruch von Anna Hahner im April durchkreuzte diese Pläne, nun steht ein gemeinsamer Versuch auf dem Plan, um die Hürde von 2:30 Stunden zu nehmen.

Bei den Männern will Lokalmatador Sören Kah versuchen, wie im Vorjahr bester deutscher Teilnehmer zu werden. Das Ziel des 31-Jährigen: die B-Norm für die Europameisterschaft 2014 von 2:15 Stunden unterbieten.

Ein Top-Athlet aus einer ganz anderen Disziplin ist Augusto Farfus. Der 30-Jährige wurde am letzten Wochenende Vize-Champion der DTM (Deutsche Tourenwagen Masters) und wird in Frankfurt – nach insgesamt zwölf Halbmarathons – erst seinen zweiten Marathon absolvieren. Die Zeit spielt für den Profi-Rennfahrer eine untergeordnete Rolle. „Ich möchte schon unter vier Stunden laufen, aber das ist nicht so wichtig. Für mich ist das Laufen eine perfekte Art, etwas für meine Fitness zu tun. Beim Laufen trittst du nur gegen dich selbst an. Das gefällt mir so gut daran“, sagt der Brasilianer.

Im Rahmen des Renn-Sonntags stellt Hauptsponsor BMW 30 Fahrzeuge für die Logistik zur Verfügung und wird sich darüber hinaus mit einer großen Bandbreite von Aktivitäten und Fahrzeugen präsentieren. Schwerpunkt ist der BMW Hot Spot am Opernplatz. Da Marathon-Besuche oft Ausflüge für die ganze Familie sind, ist auch für die Kleinen gesorgt: Im Babyracer können sie einen Kinder-Führerschein erwerben, im „Mini Z“ rasen ferngesteuerte Modellautos um die Wette. Sehr beliebt ist auch die Startnummern-Aktion auf dem Messegelände: Dort kann sich jeder Läufer seine Startnummer kostenlos auf ein mitgebrachtes T-Shirt drucken lassen – ein perfektes Souvenir von einem großen Tag.

Mit dem BMW Frankfurt Marathon endet die Saison 2013, in der BMW als Partner des Laufsports sechs Marathon-Veranstaltungen, die großen Halb-Marathons von Berlin und Stuttgart sowie 19 Cityläufe der Stadtlaufserie von BMW und SportScheck begleitet hat. Dabei haben sich fast 200.000 Läufer vor mehr als drei Millionen Zuschauern auf eine Langstrecke gewagt. BMW hat im Logistik-Bereich rund 100 Fahrzeuge eingesetzt. In der ersten Jahreshälfte war ein BMW ActiveE das Führungsfahrzeug, seit dem BMW BERLIN-MARATHON ist es der BMW i3.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Datum 22. Oktober 2013
Thema Furioses Saison-Finale beim BMW Frankfurt Marathon.
Seite 3

Hinweis an die Redaktionen: Online finden Sie die aktuellen Pressemeldungen, Pressemappen sowie für redaktionelle Zwecke rechtfreies Bildmaterial zu BMW Laufsport unter: www.press.bmwgroup-sport.com

Allgemeine Informationen finden Sie auch im BMW Laufsport Portal unter:
www.bmw-laufsport.de

Alles zur Stadtlaufserie von BMW und SportScheck erfahren Sie unter:
<http://mein.sportscheck.com/sport/laufsport/events>

Für Informationen zu den großen deutschen Halbmarathon- und Marathonveranstaltungen besuchen Sie bitte auch die Websites der Veranstalter:

www.berliner-halbmarathon.de
www.marathon-hamburg.de
www.stuttgart-lauf.de
www.bmw-berlin-marathon.com
www.koeln-marathon.de
www.muenchenmarathon.de
www.bmw-frankfurt-marathon.com
www.duesseldorf-marathon.de

Pressekontakt:

BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Sportkommunikation
David Biebricher
E-Mail: David.Biebricher@bmw.de
www.press.bmwgroup-sport.com
www.bmw-laufsport.de



Datum 22. Oktober 2013
Thema Furioses Saison-Finale beim BMW Frankfurt Marathon.
Seite 4

Das BMW Laufsport Engagement.

In Deutschland ist BMW seit vielen Jahren ein bedeutender Partner der Laufsportszene. Das Unternehmen richtet mit SportScheck seit 2005 die größte Stadtlaufserie des Landes mit 19 Laufveranstaltungen aus. Zudem unterstützt BMW acht Marathonveranstaltungen in Deutschland. Zusammen mit dem Titelpatronat beim BMW BERLIN-MARATHON sowie beim BMW Frankfurt Marathon und den Automobilpartnerschaften bei sechs weiteren Marathon-Events erreicht BMW über 250.000 aktive Läufer sowie viele Millionen laufsportbegeisterte Zuschauer entlang der Strecken.

Das Engagement ist längst nicht nur auf Deutschland beschränkt. BMW ist ferner Partner bedeutender internationaler Laufsportveranstaltungen, wie dem Standard Chartered Marathon in Singapur, dem Tokyo Marathon (Japan), den indischen Großevents Mumbai Marathon und Bangalore Marathon, dem Wien Marathon und Graz Marathon in Österreich sowie von Marathon-Events in Spanien und der Schweiz.

Die BMW Group.

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 28 Produktions- und Montagestätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2012 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,85 Millionen Automobilen und über 117.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2012 belief sich auf rund 7,82 Mrd. Euro, der Umsatz auf rund 76,85 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte das Unternehmen weltweit 105.876 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>